

KRITERIEN	BESCHREIBUNG	GERS Begleitband (North et al. 2020)
<b>Allgemeine Zielsetzung</b>	Feststellen, ob die Studierenden über grundlegendes grammatikalisches und lexikalisches Wissen verfügen und dieses praktisch anwenden können. Kontrollieren, ob die Studierenden grundlegende Fertigkeiten in den Bereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben besitzen (A2+).	
<b>Spezifische Zielsetzung</b>	<p style="text-align: center;"><b>Rezeption</b></p> <p><b>Hören:</b> <i>Versteht genug, um Bedürfnisse konkreter Art befriedigen zu können, sofern deutlich und langsam gesprochen wird.</i></p> <p><b>Audiovisuelles Verstehen:</b> <i>Kann dem Themenwechsel bei TV-Nachrichten folgen und sich eine Vorstellung vom Hauptinhalt machen.</i></p> <p><b>Lesen:</b> <i>Kann kurze, einfache Texte zu vertrauten konkreten Themen verstehen, in denen gängige alltags- oder berufsbezogene Sprache verwendet wird.</i></p> <p style="text-align: center;"><b>Produktion</b></p> <p><b>Mündliche Produktion allgemein:</b> <i>Kann eine einfache Beschreibung von Menschen, Lebens- oder Arbeitsbedingungen, Alltagsroutinen, Vorlieben und Abneigungen usw. geben, und zwar in kurzen, listenhaften Abfolgen aus einfachen Sätzen und Wendungen.</i></p> <p><b>Schriftliche Produktion allgemein:</b> <i>Kann eine Reihe einfacher Wendungen und Sätze verfassen und mit Konnektoren wie „und“, „aber“ oder „weil“ verbinden.</i></p> <p style="text-align: center;"><b>Interaktion</b></p> <p><b>Mündliche Interaktion allgemein:</b> <i>Kann sehr kurze Kontaktgespräche führen, versteht aber kaum genug, um das Gespräch selbst in Gang halten zu können.</i></p> <p><b>Schriftliche Interaktion allgemein:</b> <i>Kann kurze, einfache, formelhafte Notizen abfassen, wenn es um unmittelbar notwendige Dinge geht.</i></p> <p style="text-align: center;"><b>Kommunikative Sprachkompetenzen</b></p> <p><b>Spektrum sprachlicher Mittel allgemein:</b> <i>Verfügt über ein begrenztes Repertoire kurzer, memorierter Wendungen, das für einfachste Grundsituationen ausreicht; in nicht routinemäßigen Situationen kommt es häufig zu Abbrüchen und Missverständnissen.</i></p>	(North et al. 2020: 59, 64, 65, 75, 81, 89, 101, 154)
<b>Situation in der Zielsprache</b>	2. Semester (Bachelor Slawistik); 1. Semester (Lehramt Russisch)	
<b>Studierende</b>	Alter: 19+	
<b>Testniveau</b>	Zwischentest Ende April/Anfang Mai: A2 Abschlusstest und mündliche Prüfung am Semesterende: A2+	
<b>Textsorten</b>	<p><b>Hören:</b> einfache Erzählungen, Gespräche in deutlicher Standardsprache, einfache Durchsagen, Mitteilungen, Filmausschnitte, Videosequenzen, Podcasts</p> <p><b>Lesen:</b> informelle Briefe bzw. E-Mails, kurze einfache Online-Postings, Blog- und Foreneinträge, Webseiten, Broschüren, Mitteilungen, Erzählungen, Reiseberichte</p> <p><b>Schreiben:</b> kurze Erzählungen, Beschreibungen, Mitteilungen, Briefe, E-Mails, Blog-/Foreneinträge, Kurzaufsätze</p> <p><b>Monologisches Sprechen:</b> kurze Beschreibungen, Beantwortung von Fragen zur eigenen Person oder zu eigenen Interessen und Vorlieben, Bildbeschreibungen, kurze Zusammenfassungen, Nacherzählungen von Gelesenem oder Gesehenem</p> <p><b>Dialogisches Sprechen:</b> Interviews, kurze Dialoge (z.B. im Geschäft, im Restaurant, auf dem Markt, auf dem Postamt), einfache Kontaktgespräche, einfacher Meinungs- oder Informationsaustausch</p>	
<b>Testformate</b>	<p><b>Hören:</b> Richtig-Falsch, Multiple Choice, Zuordnungsaufgaben, Kurzantworten (1-5 Wörter), richtige Reihenfolge wiederherstellen</p> <p><b>Lesen:</b> Richtig-Falsch und Begründung, Multiple Choice, Zuordnungsaufgaben, Kurzantworten (1-5 Wörter oder 1 Satz),</p>	

	<p>richtige Reihenfolge wiederherstellen          Beim <b>Hören und Lesen</b> liegt der Fokus auf dem globalen, selektiven und detaillierten Verstehen.  <b>Schreiben:</b> kurze Erzählungen, Beschreibungen, Mitteilungen, Briefe, E-Mails, Blog-/Foreneinträge, Kurzaufsätze, Kurzberichte  <b>Grammatik-Lexik:</b> Multiple Choice, Zuordnungsaufgaben, Antonyme/Synonyme, Fehler finden, Einsetzübungen, Lückentexte, Cloze (banked modified), Sätze bilden, vervollständigen oder umformen, Wortbildungsaufgaben  <b>Sprechen:</b> monologisches (Erzählungen, Beschreibungen, Nacherzählungen, Beantwortung von einfachen Fragen) und dialogisches Sprechen (Interviews, Gespräche, Informations- / Meinungs austausch)</p> <p><b>Anmerkung:</b> Obgenannte Testformate stellen einen umfassenden Ressourcenpool dar, aus dem die Lehrenden auswählen. Die Lehrenden wählen für die Erstellung eines Tests jene Testformate aus, die für die betreffenden Testaufgaben und gesetzten Lernziele didaktisch sinnvoll bzw. passend sind.</p>	
<b>Anleitungen</b>	Die Anleitungen sind in russischer Sprache abgefasst. Die Testaufgaben sind mit je einem Beispiel versehen.	
<b>Gewichtung</b>	<p><b>1 Punkt (pro Item):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Richtig-Falsch</li> <li>- Richtig-Falsch und Begründung</li> <li>- Multiple Choice</li> <li>- Zuordnungsaufgaben</li> <li>- Kurzantworten (1-5 fünf Wörter)</li> <li>- Antonyme/Synonyme finden</li> <li>- Fehler finden (Editing-Aufgaben)</li> <li>- Einsetzübungen</li> <li>- Lückentexte</li> <li>- Cloze</li> <li>- Richtige Reihenfolge</li> <li>- Sätze vervollständigen</li> <li>- Wortbildung</li> </ul> <p><b>2 Punkte (pro Item):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kurzantworten (Satz)</li> <li>- Sätze vervollständigen (bei längeren, etwas komplexeren Sätzen)</li> <li>- Sätze bilden bzw. umformen</li> </ul> <p><b>12–16 Punkte:</b> Schreibaufgabe (100-140 Wörter)</p> <p><b>40 Punkte:</b> Mündliche Prüfung</p> <p><b>Anmerkung:</b> Die Lehrenden achten darauf, dass bei schriftlichen Leistungskontrollen die drei Fertigkeiten (Hören, Lesen und Schreiben) sowie die grammatisch-lexikalischen Kompetenzen eine möglichst ausgewogene Gewichtung erfahren, wobei letztere auch mit dem Leseverstehen im Sinne der Kontextbezogenheit kombiniert werden.</p> <p><b>Anmerkung zur mündlichen Prüfung:</b> Die mündliche Prüfung besteht aus zwei Teilen, dem monologischen zusammenhängenden und dem dialogischen interaktiven Sprechen. Die Studierenden haben nach Sichtung der Testaufgaben ca. 10</p>	

	Minuten Zeit, sich auf das Prüfungsgespräch vorzubereiten. Die mündliche Prüfung an sich dauert in etwa 10min./Studierenden.	
<b>Anzahl der Aufgaben</b> <b>Anzahl der Items</b>	<p><b>Hören:</b> 1 oder 2 Aufgaben, 6–14 Items  <b>Lesen:</b> 1 oder 2 Aufgaben, 8–14 Items  <b>Schreiben:</b> 1 Aufgabe (gelenkte Textproduktion)  <b>Lexik-Grammatik:</b> 2–4 Aufgaben, 16–30 Items (z.T. in Kombination mit dem Lesen)  <b>Sprechen:</b> 1 Monolog (Pflichtlektüre), 1 Dialog</p> <p><b>Zwischentest:</b> bis max. 8 Aufgaben  <b>Abschlusstest:</b> bis max. 9 Aufgaben</p>	
<b>Beurteilungskriterien</b>	<p><b>Hören, Lesen und Lexik-Grammatik:</b>  <b>Richtig oder falsch (1 Punkt/Item):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Richtig-Falsch</li> <li>- Richtig-Falsch und Begründung</li> <li>- Multiple Choice</li> <li>- Zuordnungsaufgaben</li> <li>- Kurzantworten (1-5 Wörter Wörter)</li> <li>- Antonyme/Synonyme finden</li> <li>- Fehler finden (Editing-Aufgaben)</li> <li>- Einsetzübungen</li> <li>- Lückentexte</li> <li>- Cloze</li> <li>- Richtige Reihenfolge</li> <li>- Wortbildung</li> </ul> <p><b>Präzise, fragebezogen, fokussiert, Länge (2 Punkte/Item):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kurzantworten (Satz)</li> </ul> <p><b>Grammatikalisch korrekt, passende Lexik, Satzstruktur (2 Punkte/Item):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sätze vervollständigen</li> <li>- Sätze bilden bzw. umformen</li> </ul> <p><b>Schreiben (je nach Aufgabenstellung zwischen 12 und 16 Punkten):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfüllung der Aufgabenstellung</li> <li>- Orthographie und Interpunktion</li> <li>- Grammatik</li> <li>- Lexik</li> <li>- Textstruktur/Syntax</li> </ul> <p><b>Sprechen/mündliche Prüfung (40 Punkte):</b>  <b>Dialogisches Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Initiative, Spontaneität bei der Gesprächsführung</li> <li>- Angemessenes und flexibles Reagieren</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachliche Mittel und Korrektheit</li> <li>- Verständlichkeit (Aussprache, Betonung, Intonation)</li> <li>- Flüssige Ausdrucksweise</li> </ul> <p><b>Monologisches Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Themenbezogenheit</li> <li>- Klare, logische Argumentation</li> <li>- Sprachliche Mittel und Korrektheit</li> <li>- Verständlichkeit (Aussprache, Betonung, Intonation)</li> <li>- Flüssige Ausdrucksweise</li> </ul>	
<b>Schwellenwert für eine positive Beurteilung</b>	60%	

Koordination der Sprachausbildung: Bacher, Demenkova und Kuperdyaev